



■ **„Achtung Deutsch!“** Henrik Schlüter wohnt in einer Studenten-WG zusammen mit dem Syrer Tarik, Spezialkenner mittelhochdeutscher Lyrik, der mit ihren Reizen nicht geizenden Französin Virginie, dem Italiener Enzo und dem waschechten Wiener Rudi. Die Wohngemeinschaft aus fünf Ländern hat sich im mietgünstigen sozialen Wohnungsbau angesiedelt – durch einen bürokratischen Irrtum eingestuft als deutsche Familie mit zwei Kindern. Als sich Herr Reize vom Wohnungsamt ankündigt, um „Familie Schlüter“ zu überprüfen, stehen die Einbürgerung des Syrers Tarik und der gesamte Mietvertrag auf dem Spiel. Da der Wohnungsinhaber Henrik ausgerechnet jetzt in Skiurlaub gefahren ist, beschließt die Chaotentruppe kurzerhand, dem Kontrolleur eine perfekte deutsche Familie – beziehungsweise das, was ihnen das Privatfernsehen als solche präsentiert – einfach vorzuspielen. Doch wie wird man zu einem „richtigen“ Deutschen? Ein „Schnellkurs für Neo-Germanen“ soll helfen. Tarik wird zum Familienoberhaupt und stellt einen Zehn-Punkte-Plan auf, an dem sich die Verwandlung in eine perfekte Familie auszurichten hat. Virginie wird zu seiner Frau. Enzo sein Sohn aus erster Ehe, Rudi wird gegen seinen Willen eingedeutscht und wegen seines Wiener Schmähns kurzerhand zum Autisten erklärt. Doch das Spiel gerät aus den Fugen, als der unangenehme Nachbar Schröder eingreift, dem die Wohngemeinschaft schon lange ein Dorn im Auge ist und alles aufzufliegen droht. Ein urkomisches Karussell aus nationalen Fehleinschätzungen, Stereotypen und der Suche nach dem typisch Deutschen beginnt sich zu drehen, herrlich frisch, hochaktuell und hintergründig. **Ab 1. Februar Uhr im Karlsruher Kammertheater.**

■ **„Das Königsbuch“** An einem kalten Wintertag kurz vor Weihnachten erwischt der alte Farin das Straßenmädchen Jonka beim Stehlen. Ausgerechnet sein wertvollstes Buch will sie klauen! Farin ruft die Polizei, doch dann merkt er: Jonka ist ganz allein. Um sie zu trösten, erzählt er ihr eine Geschichte aus seiner persischen Heimat: Eine traumhaft schöne Legende von Heldenvätern und ihren Kindern, von Drachen, Zauberpferden und dem Wundervogel Simurgh. Dabei werden die beiden selbst ein bisschen zu Helden, die sich gegenseitig aus ihrer vorweihnachtlichen Einsamkeit retten. Ein märchenhaftes Familientheater des „Tiyatro Diyalog“, das die blumige Sprache des alten Persiens in phantastische Theaterbilder bringt. Für Menschen ab 5 Jahren. **Am 12.1. um 15 Uhr und am 13.1. um 11 Uhr und 15 Uhr im Kulturzentrum Tempel, Hardtstraße 37 a.**



Verlosungen

Die Nacht der Musicals

Das Original!

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 23. März um 20 Uhr
im Karlsruher Konzerthaus



Gerd Dudenhöffer

„Déjà Vu“ – das Beste aus
30 Jahren Heinz Becker-
Programmen.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Mittwoch, 13. Februar 20 Uhr
in der Festhalle Wörth



Dolomiten & Südtirol

Die Fotografin Ulla Lohmann und
der Alpinist Sebastian Hofmann
auf einer abenteuerlichen Reise.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Mittwoch, 23. Januar 19.30 Uhr
in der Badner Halle Rastatt



Nicole Jäger

Eine Bühne. Eine Tour. Eine dicke
Frau. Ein Thema und ein Mikro-
fon: „Nicht direkt perfekt“.

→ 3 x 2 Eintrittskarten

Mittwoch, 20. Februar um 20 Uhr
in der Badnerlandhalle Neureut

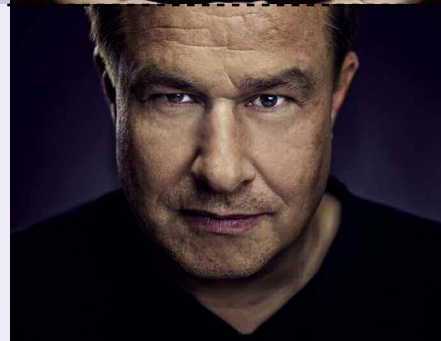


Lars Reichow

Nach „Freiheit!“ schlägt der
Kabarettist mit dem Programm
„Lust“ ein neues Kapitel auf.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Donnerstag, 24. Januar 20 Uhr
im Karlsruher Tollhaus



... und so einfach geht's:

Den bevorzugten Lieblingsgewinn ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und an uns abschicken. Name, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 16. Jan. '19. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffpunkt
Postfach 510107
76191 Karlsruhe

Treffpunkt
Das Magazin für die Region Karlsruhe